

Ankündigung zweier Anträge, 1) des Abg. Jahn, Creditanstalten und Hypothekenbanken betreffend . . . . .	177
2) Des Abg. Müller aus Laura, das Verfahren der Forstschützen gegen Wilddiebe betreffend . . . . .	—
Verlegung derselben auf eine spätere Tagesordnung . . . . .	178
Wahl einer Finanzdeputation . . . . .	—
Antrag des Abg. Dehme, die Aufhebung der kleinen Bannrechte betr. . . . .	—
Verweisung desselben an die Abtheilungen . . . . .	—
Antrag des Abg. Claus, die Lohnauszahlung der Fabrikanten an ihre Arbeiter betreffend . . . . .	178 f.
Verweisung desselben an die Abtheilungen . . . . .	179
Antrag des Abg. Jahn, das Verfahren der Finanzprocuratoren bei Gehaltsklagen betreffend . . . . .	179 f.
Verlegung der Berathung darüber auf eine spätere Tagesordnung . . . . .	180
Vortrag des Abg. Heubner, die Untersuchung gegen Alexander Graf aus Crimmitschau betreffend . . . . .	181 f.
Besprechung darüber . . . . .	182
Erledigung dieses Gegenstandes . . . . .	183
Mündlicher Vortrag von Seiten des Ausschusses, die Grundrechte betreffend . . . . .	183 f.
Mündlicher Vortrag von Seiten der Petitionsdeputation, mehrere Petitionen betreffend . . . . .	185
Beschlußfassung darüber . . . . .	186

Reibersdorf um Vermittelung, daß in Zukunft der Verlust politischer und bürgerlicher Ehrenrechte überhaupt, wenigstens aber bei geringfügigern Vergehen, wie Jagdfrevel, Forstvergehen ic., als Folge unverschuldeten Unglücks nicht weiter eintrete . . . . .	188
116) Protocollauszug der zweiten Kammer vom 14. Februar 1849, die Beschlüsse über das königl. Decret, die Grundrechte betreffend, enthaltend . . . . .	—
117) Petition Friedr. Wilhelm Michaelis' und Genossen zu Pfeilhammer ic. um Aufhebung der Feudallasten ic. . . . .	—
118) Petition der Ältesten der Ausländercompagnien zu Leipzig, Johann Gottfried Köhler's, die Benachtheiligung d. Gewerbe durch d. Eisenbahnen betr. . . . .	—
119) Petition Carl Gottlob Böttger's u. 453 Genossen zu Klausnitz und acht andern Orten um Aufhebung des Adels, des Lehnwesens und der Feudallasten ohne Entschädigung, so lange nicht ein rechtlicher Erwerbstitel, wozu die Verjährung nicht zu rechnen, nachgewiesen worden, so wie Gleichstellung derer, die bereits abgelöst haben, mit denen, welche dies noch nicht gethan, durch Aufhebung, resp. Verminderung der Rente . . . . .	—
120) Die Mitglieder des Lesevereins zu Starrbach bei Rössen erklären sich für Beibehaltung der bisherigen Tagelöhner der Abgeordneten . . . . .	—
121) Petition mehrerer Bewohner der Stadt Mühltruff um Aufhebung des Todtenschaugesetzes . . . . .	—
122) Adresse des deutschen Vaterlandsvereins zu Dresden, Vertrauensvotum für die Volksvertretung enthaltend . . . . .	—
123) Petition Friedrich August Neffler's und Genossen zu Mitweida ic. um Aufhebung des Todtenschaugesetzes . . . . .	—
124) Anschlußerklärung der Gemeinderäthe zu Mitweida ic. an die unter Nr. 48 und 49 eingegangenen Petitionen, die Amnestirung der Forstvergehen u. den Wegfall gewisser Gefälle betr. . . . .	—
125) Protocollauszug d. zweiten Kammer vom 15. Februar 1849, die anderweite Berathung über die Geschäftsordnung enthaltend . . . . .	—
Mittheilung d. Staatsminist. D. Braun, dessen Wiedereintritt in sein Amt betreffend . . . . .	—
Urlaubsgesuch des Abg. D. Esche . . . . .	—
Entschuldigungen der Abgg. Heinze, Todt, Müller a. Friedebach u. Unger . . . . .	—
Begründung des Antrags des Abg. Jahn, einen Creditverein für kleinere Grundbesitzer betreffend . . . . .	189
Verweisung desselben an die Abtheilungen . . . . .	190

15  
 Vierzehnte öffentliche Sitzung am 17. Februar 1849.

Bemerkung zum Protocoll durch Abg. Böttcher in Bezug auf die Gräfsche Angelegenheit . . . . .	187
Vereidung d. neugewählt. Abg. Hirschold . . . . .	—
Registrandenvortrag (Nr. 111—125), als:	
111) Petition der Mitglieder der lausitzer Mühlenbezirke, Ernst August Ackermann's und Genossen, die Gesetzgebung bezüglich der Ablösung der auf den Mühlengrundstücken annoch haftenden herrschaftlichen Lasten und Beschwerden, ingleichen der den Mühlen zuständigen Realrechte und der Wasserernutzung betreffend . . . . .	—
112) Antrag des Abg. Claus aus Auerbach, die Aufhebung der Schlachtsteuer betr. . . . .	—
113) Zustimmungsadresse des deutschen Vaterlandsvereins zu Neusalza zu dem bisherigen Verhalten des Landtags im Allgemeinen und insbesondere in der Adressfrage . . . . .	—
114) Protocollauszug d. zweiten Kammer vom 12. Februar 1849, die Genehmigung der bezüglich der in der Oberhauptfrage gefaßten Beschlüsse der Kammern entworfenen Schrift betr. . . . .	—
115) Petition des Vaterlandsvereins zu	

